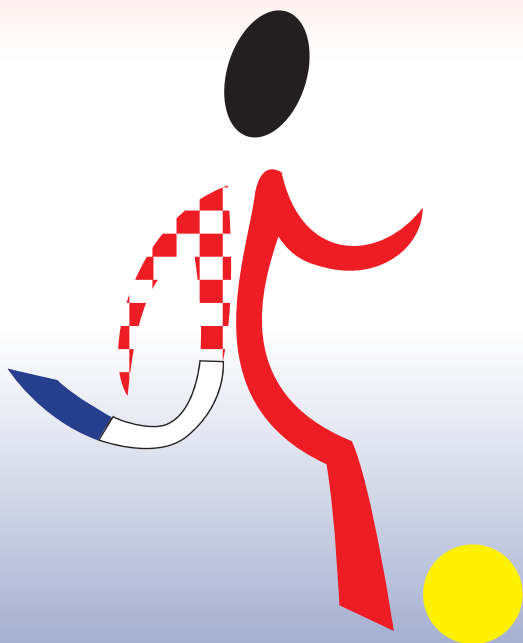


# Best of 97 Cup

## Integration kinderleicht

Das Jugendfußballturnier (U-13) des Jahres 2009



Ein Land, viele Nationen, eine Gemeinschaft  
– Integration kinderleicht!

Schirmherr:



Generalkonsulat der Republik Kroatien in  
der Bundesrepublik Deutschland, Hamburg



Veranstalter:

Kroatischer Weltkongress  
in Deutschland e.V.

Mit Unterstützung von:



Impressum

Veranstalter:

Kroatischer Weltkongress in Deutschland e.V.

c/o Mijo Maric

Leonhardtstr. 17

D-14057 Berlin

Tel.: 030-3497 3582

Fax: 030-3497 3099

E-Mail: [info@cw-c-hsk.de](mailto:info@cw-c-hsk.de)

[www.cw-c-hsk.de](http://www.cw-c-hsk.de)

Schirmherr:

Generalkonsulat der Republik Kroatien in der Bundesrepublik Deutschland, Hamburg

Mit Unterstützung von:

Kroatische Kulturgemeinschaft Hamburg e.V.

Kroatische Kulturgesellschaft Schl. - H. - Norderstedt e.V.

FC Eintracht Norderstedt

Satz + Gestaltung: tma pure

[info@tma-pure.de](mailto:info@tma-pure.de)

[www.tma-pure.de](http://www.tma-pure.de)

Druck + Verarbeitung: Haase Druck GmbH

[info@haase-druck.de](mailto:info@haase-druck.de)

[www.haase-druck.de](http://www.haase-druck.de)

Die Texte „Wussten Sie schon, dass...“ stammen von der Website [www.cropage.de](http://www.cropage.de)

Norderstedt, 05. September 2009

# Inhalt

Vorwort	4
Spielplan Best of 97 Cub - Integration kinderleicht	6
Kroaten in Deutschland	8
SV Fautenbach	9
Hamburger SV	11
Hajduk Split 1911	13
Hellerup Idreats Klub	15
Kroatische U13-Auswahl aus Deutschland	16
Hertha BSC Berlin	19
Kieler SV Holstein	21
Niendorfer TSV	23
FC Eintracht Norderstedt	25
FC St. Pauli	27
VfL Wolfsburg	29
SV Werder Bremen	31



# Vorwort



Hallo liebe Sportfreunde,

herzlich willkommen auf der Anlage des Edmund Plambeck Stadions zum ersten organisierten „Best of 97 CUP-Integration kinderleicht“, organisiert vom Kroatischen Weltkongress Deutschland e. V. in Zusammenarbeit mit den kroatischen Kulturgemeinden aus Hamburg und Norderstedt sowie Eintracht Norderstedt.

Der Kroatische Weltkongress in Deutschland e.V. ist als Dachverband ein freiwilliger Zusammenschluss der kroatischen Vereine und Körperschaften in der Bundesrepublik Deutschland. Der Kroatische Weltkongress hat die Aufgabe, sowohl den Integrationsprozess im Gast- und neuen Heimatland zu fördern als auch das kulturelle und geistige Erbe der Kroaten zu bewahren.

Mit dem Fußballturnier möchten wir ein Zeichen setzen und proaktiv am Integrationsprozess teilnehmen, denn für uns steht die deutsche Leitkultur an erster Stelle, die kroatische Kultur tragen wir in unserem Herzen. Für den ersten Austragungsort suchten wir die Nähe zu Hamburg. Die Stadt Hamburg steht für uns in großem Zusammenhang mit Migration und Integration. Schließlich sind mehr als 5 Mio. Auswanderer, davon über 400.000 Kroaten, über den Hamburger Hafen aus Ihrem Heimatland ausgewandert. Daran erinnert noch heute das Denkmal „die Auswanderer“ der Künstlerin Ljubica Matulec, ein Geschenk der kroatischen Kulturgemeinde Hamburg zum 800. Hafengeburtstag, dass in der Nähe des Hamburger Hafens zu besichtigen ist. Des Weiteren steht für uns die Weltstadt Hamburg für „Offenheit und ein friedliches Zusammenleben“, denn in kaum einer anderen deutschen Stadt leben so viele Nationen friedlich beisammen.

Die U13 Auswahl in Deutschland lebender Kroaten soll aufzeigen, wie gut kroatische Migrantenkinder im sportlichen Bereich integriert sind und insbesondere inwieweit „FUSSBALL“ als Volkssport Nr. 1 in Deutschland dazu beitragen kann, die Integration zu fördern. Gutes Beispiel hierfür ist Hamburgs aktueller Hallenmeister, der Niendorfer TSV, der mit dem Jahrgang 1997 gleich drei kroatische Kinder ausbildet, die komplett in das Vereinswesen und die sportliche Gesellschaft integriert sind.

Aus Baden-Württemberg nimmt als Ehrengast und diesjähriger Gewinner des Integrationspreises des Kroatischen Weltkongresses die SV 1926 Fautenbach teil. Mit 600 Mitgliedern aus 15 Nationen in der Fußballabteilung, bei gerade mal 2200 Einwohnern, ist die SV 1926 Fautenbach bestes Beispiel für eine erfolgreiche Jugend- und Integrationsarbeit an der Basis.

Ein großes Dankeschön gilt den Betreuern der teilnehmenden Mannschaften, die, vom Integrationsprojekt überzeugt, trotz kurzfristiger Einladung sofort zugesagt haben. So ist es uns gelungen neben den Bundesligavereinen Hertha BSC Berlin, Hamburger SV und SV Werder Bremen auch die Jugendmannschaft des deutschen Meisters VFL Wolfsburg heute als Gast zu empfangen. Lokal sind die Mannschaften des FC St. Pauli, von Holstein Kiel, der Eintracht Norderstedt und dem Niendorfer TSV vertreten.

Aus Kroatien begrüßen wir herzlichst den Traditionsverein HNK Hajduk Split. Die Jugendmannschaft des kroatischen Traditionsvereins soll Kroatien repräsentieren und eine symbolische Brücke zum Heimatland aufzeigen.

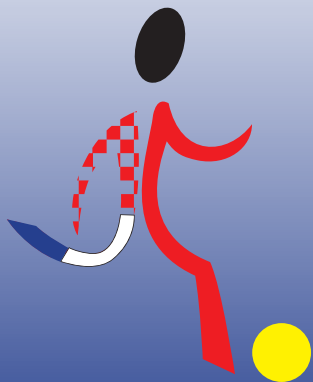
Der Kroatische Weltkongress dankt Eddy Münch, dem -Vizepräsident der Eintracht Norderstedt-, der sich unter großem Aufwand dafür eingesetzt hat, dass der Integrationscup heute auf dieser herrlichen Anlage stattfinden kann. Wir danken der Kroatischen Kulturgemeinde Hamburg (Croatia Hamburg) für die Organisation vor Ort sowie allen Sponsoren, die dieses Fußballfest möglich gemacht haben.

Auf den nächsten Seiten finden Sie Informationen zu den Mannschaften sowie Wissenswertes über Kroaten. Ich wünsche Ihnen viel Spaß beim Lesen sowie einen spannenden und fairen Turnierverlauf.



Danijel Lucic

Vorstandsmitglied / Leiter der Fußballabteilung



"Iko", das Offizielle  
"Best of 97 Cup" Maskottchen

I = Integration

k = kinderleicht

o = ohne Probleme

# Spielplan Best of 97 Cub - Integration Kinderleicht

Feld 1: am Zelt  
Feld 2: am Zaun

Spielzeit: 1x 17 min  
Pause: 3 min

	Gruppe OLIC (A)	Gruppe PETRIC (B)	Gruppe SIMUNIC (C)
1	Kroatische U-13 Auswahl	HNK Hajduk Split	SV 1926 Fautenbach
2	Eintracht Norderstedt	Kieler SV Holstein	Hamburger SV
3	FC St. Pauli	Niendorfer TSV	HIK Fodbold Hellerup
4	VfL Wolfsburg	SV Werder Bremen	Hertha BSC Berlin

Spiel	Feld	Gruppe	Beginn	Spielpaarung
1	1	A	11:00	Kroatische U-13 Auswahl – Eintracht Norderstedt
2	2	A	11:00	FC St. Pauli – VfL Wolfsburg
3	1	B	11:20	HNK Hajduk Split – Kieler SV Holstein
4	2	B	11:20	Niendorfer TSV – SV Werder Bremen
5	1	C	11:40	SV 1926 Fautenbach – Hamburger SV
6	2	C	11:40	HIK Fodbold Hellerup – Hertha BSC Berlin
7	1	A	12:00	Kroatische U-13 Auswahl – FC St. Pauli
8	2	A	12:00	Eintracht Norderstedt – VfL Wolfsburg
9	1	B	12:20	HNK Hajduk Split – Niendorfer TSV
10	2	B	12:20	Kieler SV Holstein – SV Werder Bremen
11	1	C	12:40	SV 1926 Fautenbach – HIK Fodbold Hellerup
12	2	C	12:40	Hamburger SV – Hertha BSC Berlin
13	1	A	13:00	Kroatische U-13 Auswahl – VfL Wolfsburg
14	2	A	13:00	Eintracht Norderstedt – FC St. Pauli
15	1	B	13:20	HNK Hajduk Split – SV Werder Bremen
16	2	B	13:20	Kieler SV Holstein – Niendorfer TSV
17	1	C	13:40	SV 1926 Fautenbach – Hertha BSC Berlin
18	2	C	13:40	Hamburger SV – HIK Fodbold Hellerup

Spiel	Feld	Gruppe	Beginn	Spielpaarung
19	1	1	14:15	1. Gruppe A – 2. Gruppe B
20	2	3	14:15	3. Gruppe A – 4. Gruppe B
21	1	2	14:35	2. Gruppe A – 1. Gruppe B
22	2	4	14:35	4. Gruppe A – 3. Gruppe B
23	1	1	14:55	1. Gruppe A – 1. Gruppe C
24	2	3	14:55	3. Gruppe A – 3. Gruppe C
25	1	2	15:15	2. Gruppe A – 2. Gruppe C
26	2	4	15:15	4. Gruppe A – 4. Gruppe C
27	1	1	15:35	2. Gruppe B – 1. Gruppe C
28	2	3	15:35	4. Gruppe B – 3. Gruppe C
29	1	2	15:55	1. Gruppe B – 2. Gruppe C
30	2	4	15:55	3. Gruppe B – 4. Gruppe C

Spiel	Feld	Beginn	1. Halbfinale
31	1	16:20	1. Gruppe 1 – 2. Gruppe 2
Spiel	Feld	Beginn	2. Halbfinale
32	2	16:20	2. Gruppe 1 – 1. Gruppe 2

Spiel	Feld	Beginn	Spiel um Platz 11 und 12
33	1	16:40	3. Gruppe 3 – 3. Gruppe 4
Spiel	Feld	Beginn	Spiel um Platz 9 und 10
34	2	16:40	2. Gruppe 3 – 2. Gruppe 4
Spiel	Feld	Beginn	Spiel um Platz 7 und 8
35	1	17:00	1. Gruppe 3 – 1. Gruppe 4
Spiel	Feld	Beginn	Spiel um Platz 5 und 6
36	2	17:00	3. Gruppe 1 – 3. Gruppe 2

Spiel	Feld	Beginn	Spiel um Platz 3 und 4
37	Stadion	17:30	Verlierer 1. Halbfinale – Verlierer 2. Halbfinale
Spiel	Feld	Beginn	Endspiel um Platz 1 und 2 (2 x 12min)
38	Stadion	17:50	Gewinner 1. Halbfinale – Gewinner 2. Halbfinale

# Kroaten in Deutschland

Als traditionelle Gastarbeiternation zählen die Kroaten zu den größten Migrantengruppen in Deutschland. Mit 373 000 Vertretern stehen sie an fünfter Stelle nach den Migranten aus der Türkei, Polen, der Russischen Föderation und Italien. Nur eine verhältnismäßig kleine Anzahl von ihnen leben heute in Hamburg und Schleswig-Holstein, nämlich etwa 8.000. Die meisten Kroaten findet man aufgrund ihrer einstigen Zuwanderung als Facharbeiter in den Bundesländern, die eine hohe Dichte an Industriestandorten aufweisen, wie etwa Baden-Württemberg, Bayern und Nordrhein-Westfalen. Dort leben rund zwei Drittel aller kroatischen Migranten in Deutschland.

Das Durchschnittsalter der kroatischen Migranten liegt heute bei etwa 39 Jahren, was beinahe das höchste unter allen Migranten ist. Die starke Arbeitsmigration in den 60er bis 70er Jahren spiegelt sich auch in der durchschnittlichen Aufenthaltsdauer der kroatischen Migranten wieder: Sie beträgt rund 28 Jahre und ist damit die höchste im Vergleich zu Migranten aus anderen Herkunftsländern. Dass diese lange Zeitspanne für eine gelungene Integration genutzt wurde, lässt sich heute aufgrund erster Messzahlen vermuten, etwa im Bereich der Bildung: Die kroatischen Schüler erzielen regelmäßig höhere Schulabschlüsse als ihre ausländischen Klassenkameraden und liegen in der Gymnasialbeteiligung teilweise sogar vor ihren deutschen Mitschülern. Erst die nach und nach flächendeckend eingeführten Integrationsmonitorings werden zeigen können, dass sich die Kroaten tatsächlich den Titel als „Musterschüler der Integration“ verdient haben.

Im sportlichen Bereich (Fußball) haben sich die Kroaten ein Netzwerk von ca. 80 Fußballvereinen in Deutschland geschaffen, die meist an einen Kulturverein angeschlossen sind. In fast jeder größeren deutschen Stadt gibt es einen kroatischen Verein. In Hamburg ist dies der 1985 gegründete Croatia Hamburg, der erfolgreich seit Jahren zwischen der Bezirks- und Landesliga pendelt. Diese Vereine sind jedoch ein Überbleibsel der Arbeitermigration der 60er und 70er Jahre und bestehen meist aus einer 1. und 2. Mannschaft sowie einer Altherrenmannschaft.

Dies ist ein weiteres Indiz für eine erfolgreiche Integration der Nachfolgegeneration der 90er Jahre, die überwiegend in deutschen Vereinen spielt, so wie die heutige U13 Auswahl, bei der lediglich der Torwart aus dem Verein Croatia München stammt.

Für weiterführende Informationen zu Migration und Integration der Kroatinnen und Kroaten in Deutschland können Sie sich an Frau Inga Stampfer wenden:  
Dipl.-Soz. Inga Stampfer, Berlin [ingastampfer@web.de](mailto:ingastampfer@web.de)





Hintere Reihe von links: Christian Weber (Trainer), Jonas Ganter, Kevin Weber, Max Brunner, Patrick Janetzko, Lisa Straka, Sascha Raz, Louisa Frank, Francesco Serra, Michael Frank (Trainer)  
 Vordere Reihe von links: Joel Tabor, Jonas Vath, Marius Feurer, Ivo Decker, Christian Vogel, es fehlt Robin Waltersbacher

Der SV Fautenbach besteht seit 1926 und hat 920 Mitglieder in 3 Abteilungen, davon 600 in der Fußball-Abteilung. Der Rest verteilt sich auf die Abteilungen Leichtathletik und Karate. 15 verschiedene Nationen sind im Verein vertreten und das bei gerade mal 2200 Einwohnern.

Christian Weber: „Wir spielen kommende Saison in der C3-Jugend und überspringen ein D-Jugend-Jahr. Unser Ziel ist in erster Linie, den Kindern eine technisch gute Ausbildung zu vermitteln und immer offensiv nach vorne zu spielen. Für die kommende Runde heißt es aber erst einmal, sich auf das große Feld umzustellen. Bisher spielten wir von 16er zu 16er.“

### Besonderheiten der Truppe:

Einlaufen mit dem 1. FC Kaiserslautern gegen Hertha BSC Berlin.  
 Einlaufen mit dem 1. FC Kaiserslautern gegen Hansa Rostock.  
 Einlaufen mit Racing Strasbourg gegen AS Caen.

**E-Jugend-Meister 2008**

**D-Jugend-Meister 2009**

**Stadtpokalsieger der Stadt Achern 2008**

Kurt Wild I. Vorsitzender: „Der ganze Verein freut sich über die Auszeichnung des Integrationspreises des kroatischen Weltkongresses und die Möglichkeit sich mit den „GROSSEN“ Vereinen messen zu können. Die Mannschaft ist hochmotiviert und wird alles geben. Dem Kroatischen Weltkongress wünschen wir alles Gute für den Turnierverlauf.“

Wir wünschen der Veranstaltung  
einen vollen Erfolg!



*Gute Dienste mit Wissen leisten.*

**Isobau Handels GmbH  
Dämmstoff Fachhandel**

Draisstraße 11 • 77815 Bühl • [www.isobau-gmbh.de](http://www.isobau-gmbh.de)  
Tel.: 0 72 23 / 99 0 66 - 0 • Fax: 0 72 23 / 99 0 66 - 10

---

**TISCHLEREI WULF**

Fenster und Türen aus Holz und Kunststoff  
Möbel • Treppen • Einbauschränke

25451 Quickborn • Bahnstr. 200  
Fax 77 50 30 • Tel. 0 41 06 / **77 50-0**  
[tischlerei-wulf@freenet.de](mailto:tischlerei-wulf@freenet.de)



Hinterer Reihe von links: Florian Graudegus (Co-Trainer), Dren Feka, René Jozic, Leon Neumann, Leon Deichmann, Tim Schmal, Thore Jacobsen, Marcel Schaarschmidt, Lion Mandelkau, Pit Reimers (Trainer)  
 Vorderer Reihe von links: Finn Rataj, Olgun Kurnaz, Adem Aydin, Leon Morina, Kaijo Thomas, Fabian Klinkmann, Bennet Packheiser, Luca Ernst, Braydon Manu

Die U13 des HSV setzt sich in dieser Saison aus 18 Spielern zusammen. Im Sommer haben Finn Rataj, Dren Feka, Braydon Manu und Leon Morina den Kader von Trainer Pit Reimers verstärkt.

Hauptziel in der Ausbildung beim Hamburger Sportverein ist die individuelle Förderung der Jungs. Die technischen und individualtaktischen Fertigkeiten stehen dabei im Ausbildungsmittelpunkt der älteren D-Jugend.

Natürlich wollen die Rothosen im Kampf um die Hamburger Meisterschaft und den Hamburger Pokal ein Wörtchen mitreden.

Der HSV freut sich auf das heutige Turnier und wird alles geben!



**GERMANIA**  
*Sport* GmbH

The word 'GERMANIA' is in a large, bold, black, sans-serif font. Below it, the word 'Sport' is written in a red, cursive script font with a black outline. To the right of 'Sport' is the text 'GmbH' in a smaller, black, sans-serif font. A stylized graphic of the German flag (black, red, and gold horizontal stripes) curves over the top of the word 'GERMANIA'.

[www.germania-sportagentur.com](http://www.germania-sportagentur.com)

*Wussten Sie schon, dass...*

... das Brandenburger Tor in Berlin zum Teil aus Kalkstein der kroatischen Insel Brač gebaut wurde? Ebenso wurde das Gebäude der Vereinten Nationen

(United Nations) in New York, USA, zum Teil aus Marmor der kroatischen Insel Brač gebaut.



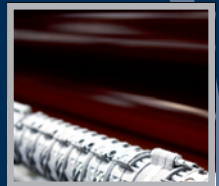
HNK Hajduk Split wurde 1911 gegründet und einer der traditionsreichsten kroatischen Fußballvereine. Der in Split ansässige Verein ist mit insgesamt 17 Meisterschaftssiegen und 13 Pokalsiegen Rekordmeister Kroatiens. Der Verein ist in seiner Geschichte noch nie aus der ersten Liga abgestiegen noch hat er je seinen Namen geändert, obwohl er in vier verschiedenen Staaten existierte: Österreich-Ungarn, den „beiden“ Jugoslawien und dem heutigen, souveränen Kroatien. Mit seinen U9 bis U17 Mannschaften war der Verein bereits auf allen Kontinenten zu Gast. Beim 1997er Jahrgang wird in Kroatien ebenfalls das 10+1 Großfeld gespielt. Der aktuelle 1997er Jahrgang zählt zum engeren Favoritenkreis für die

kroatische Meisterschaft. Doch zuerst muss die Hürde der Landesmeisterschaft für die Region Split-Dalmatien genommen werden. In der Ausbildung legt man viel Wert auf Ballbehandlung und die technische Entwicklung der Jugendlichen. In Summe gilt für alle Jugendmannschaften die Order, nach dem gleichen Spielsystem der 1. Mannschaft zu spielen.

Ante Ivkovic: „Wir freuen uns auf das Turnier in Hamburg und die Möglichkeit uns mit hochkarätigen Fußballmannschaften aus Deutschland zu messen. Dem Kroatischen Weltkongress danken wir für die Einladung und wünschen ihm viel Erfolg bei seinem Integrationsprojekt.“

# HAASE-DRUCK GmbH

**Beratung**  
**Gestaltung**  
**Satz/Reinzeichnung**  
**Bildbearbeitung**  
**Digitalproofs und Farbausdrucke  
bis DIN A0**  
**Offsetdruck**  
**Siebdruck**  
**Endlosdruck**  
**Digitaldruck**  
**Kopie**  
**Weiterverarbeitung**  
**Stempel**  
**Auto-/LKW-/Fensterbeschriftung**  
**Schilder/Banner**



**... wir machen das!**

Brandstücken 22 · 22549 Hamburg  
Telefon: 040 / 80 99 49-0 · Telefax: 040 / 80 99 49-49  
info@haase-druck.de · www.HAASE-DRUCK.de





Hintere Reihe von links: Bo Frimann (Trainer), Jonatan Frimann, Gustav Wall, Nicholas Schwenke, Mads Krüger, Gustav Metzsch, Per Frimann (Trainer)

Vordere Reihe von links: Andreas Kornerup, Snorre Petersen, Christian Egholm, Jacob Larsen, Ludvig Lynggaard

Hik wurde 1900 gegründet und umfasst 3 verschiedene Sportabteilungen: Fußball, Tennis und Handball. Mit einer Jungspieleranzahl von 1200 Mitgliedern im Fußballverein gehört Hik zu den größten Vereinen in Dänemark. Der Verein liegt im nördlichen Teil von Kopenhagen, nur ein paar hundert Meter von der Küste Öresunds entfernt.

Die U13 Mannschaft spielt schon seit ein paar Jahren in der gleichen Besetzung und reist nun nach ihrem Gewinn des Kron-

berg Cup in Helsingör und einem guten 3. Platz beim international anerkannten Bronby Cup nach Hamburg.

Die U13 Mannschaft des Hik freut sich auf die Teilnahme am „Best of 97 Cup“ in Nordstedt. Vor allem aber freuen sich die Jungs auf den großen Wettkampf, bei dem sie auf ihre deutschen und kroatischen Freunde treffen.



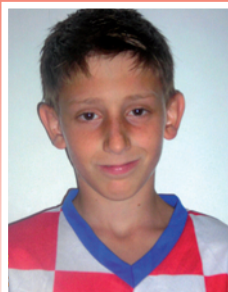
# Kroatische U13-Auswahl aus Deutschland



Danijel Andrijevic  
Sturm  
FSV Frankfurt  
Hessen



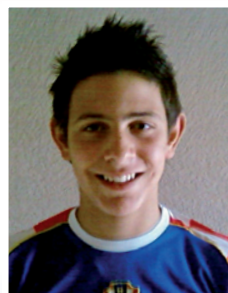
Marc Barisic  
Mittelfeld,  
TSG 1899 Hoffenheim  
Hessen



Antonio Cudina  
Stürmer  
FSV Frankfurt  
Hessen



Patrik Dzalto  
Stürmer  
SSV Reutlingen  
Baden-Württemberg



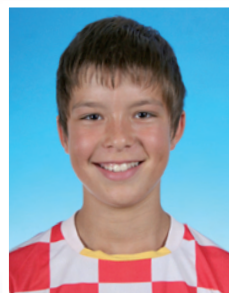
Tomislav Grubisic  
Stürmer  
FC Germania Weilbach  
Hessen



Nikola Marijan Ilic  
Abwehr  
Eintracht Dortmund  
NRW



Dario Ivanko  
Abwehr  
Niendorfer TSV  
Hamburg



Ivan Jelusic  
Abwehr  
TSF Ditzingen  
Baden-Württemberg



Rene Jozic  
Mittelfeld  
Hamburger SV  
Hamburg



Luka Konjicija  
Abwehr  
SV Darmstadt 98  
Hessen



Dominik Martinovic  
Stürmer  
VFB Stuttgart  
Baden-Württemberg



Pero Mitrovic  
Torwart  
SSV Pölitz  
Mecklenburg-  
Vorpommern



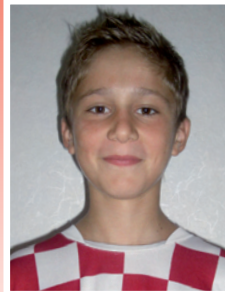
# Kroatische U13-Auswahl aus Deutschland



Marko Palac  
Torwart  
Croatia München  
Bayern



Dominik Pelivan  
Mittelfeld  
Hertha BSC Berlin  
Berlin



Martin Sakac  
Abwehr  
TURA Duisburg  
NRW



Leon Smoljan  
Stürmer  
SSV Reutlingen  
Baden-Württemberg



Armando Tikvic  
Abwehr  
FC St. Pauli  
Hamburg



Stipe Vego  
Mittelfeld  
Niendorfer TSV  
Hamburg



Kevin Verkic  
Mittelfeld  
FC Germania Weilbach  
Hessen



Jan Zimmermann  
Mittelfeld  
Niendorfer TSV  
Hamburg

Die Spieler sind in Ihren Regionen fast alle im DFB Stützpunkt oder der Regionalauswahl. Heute spielen sie jedoch zum ersten Mal miteinander spielen. Es wird spannend zu beobachten, ob es der Erfolgstrainer Andjelko Ivanko mit seinem Trainestab geschafft hat, die Mannschaft in der gest-

rigen Trainingseinheit einzustellen und die richtige Taktik zu finden, um in diesem schweren Teilnehmerfeld zu bestehen.

Wir wünschen Ihnen viel Erfolg dabei.

# GLOBUS

*Wir wünschen allen teilnehmenden Vereinen beim  
„Best of 97 Cup - Integration kinderleicht“ viel Erfolg!*

Haferweg 30  
22769 Hamburg

Telefon: 040 - 857 048

040 - 857 049

Fax: 040 - 856 603

E-Mail: [info@globus-hamburg.de](mailto:info@globus-hamburg.de)

---

**ROCKWOOL**  <sup>®</sup>

D Ä M M T P E R F E K T & B R E N N T N I C H T



von links:

Hinterer Reihe von links:

Vordere Reihe von links:

David Roszkiewicz (Trainer), Wolfgang Liebhold (Betreuer), Tihomir Glavurdic (Trainer)

Enrico Schöffel, Tim Liebhold, Tim Häußler, Justin Möbius, Jordan Torunarigha, Boris Hass, Jonas Frenzel, Robert Lingott (beide nicht mehr im Verein)

Paul Ramlow, Yannick Mastalerz, Janis Kwiatkowski, Lucas Böttge, Nico Wiesner, Leon Jensen, Emre Stang, Luca Rohr, es fehlen die Neuzugänge: Jonas Nickel, Damir Bektic und Lukas Kraeft.

Die letzte Saison war ein reines Ausbildungsjahr für die 97er von Hertha BSC. in dem wir nicht am Punktspielbetrieb teilnahmen. Dadurch konnten wir an vielen lokalen, nationalen und internationalen Turnieren und Freundschaftsspielen teilnehmen. Hauptaugenmerk war das Erlernen der defensiven Gruppentaktik, das Verfeinern der Schuss- und Passtechnik und das Fintieren.

In der neuen Saison spielen wir als U14 im Großfeldbereich unsere Punktspiele und dürfen um die Berliner Hallenmeisterschaft und im Berliner Pokal als U13 im Kleinfeld spielen.

Es wird interessant sein zu sehen, wie den Jungs der Spagat zwischen dem Abstiegs-kampf gegen 1-2 Jahre ältere Gegenspieler auf der einen Seite und als Favorit in den beiden Wettbewerben als Gegenstück gelingen wird.

Die Trainer Tiki und David sind gespannt und voller Vorfriede auf die kommende Saison mit ihren Jungs.

CAD Dienstleistungen  
in Anlagenbau, Kraftwerksbau und  
Maschinenbau

Wir setzen mit innovativen Ideen in vielen  
Industriebereichen neue Standards in  
Projektierung und Konstruktion.

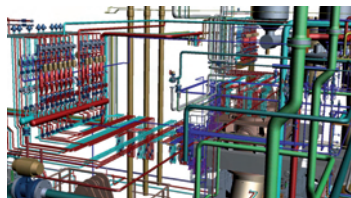
Ihre Erwartungen sind unser Ziel.

Ingenieurbüro Sakac  
Valenkamp 3

D-47053 Duisburg

Tel.: +49 203 66 76 45  
Fax: +49 203 608 39 98  
Mobil: +49 172 205 93 64

jsakac@sakac.de  
www.sakac.de



### Wussten Sie schon, dass...

... die Krawatte, die weltweit von Herren  
verschiedenen Alters getragen wird, in  
Wahrheit nach den Kroaten benannt  
wurde? 1668 kam ein Regiment kroati-  
scher Söldner nach Frankreich. Um den  
Hals trugen die Soldaten verknottete  
Tücher. Den Franzosen gefiel dieser  
neue Halsschmuck und sie ahmten ihn

nach. Die modebewussten Männer fanden  
immer neue Formen, wie man diese  
kroatischen Tücher, die sie bald „cravates“  
(= Kroaten) nannten, binden könnte. Heute  
gibt es über 30 verschiedene Krawatten-  
knoten. Die Krawatte ist also wohlgermerkt  
eine kroatische Erfindung. Und auch heute  
heißt es noch „à la Croata“.

### Wussten Sie schon, dass...

... der kroatische Nationalspieler und  
Stürmer Davor Suker bei seiner  
ersten Fußballweltmeisterschaft 1998  
in Frankreich mit Sage und Schreibe  
6 Toren den Titel des Torschützenkö-

nigs zugesprochen bekam? Eines seiner  
6Tore war das 3:0 im Viertelfinalspiel  
gegen Deutschland.



© Franziska Kulle / Fotostudio Jane Wander / Kappeln

Hintere Reihe von links: Andreas Möller (Trainer), Danny Dubau, Benni Klimmek, Momme Nydahl, Jesse Schlüter, Lorenz Theobald, Mats Möller, Fabian Reese, Jan Mues  
Vordere Reihe von links: Justin Kähl, Nils Hufnagel, Finn Busse, Leon Kramer, Maurice Samasaz, Lennard Höger, Kevin Perro, Cihad Yagci, Mika Henning, es fehlen: Gianluca Atlante, Laye Dampha, Nik Sawatzki, Arne Sicker

Die U13 von Holstein Kiel bestreitet in dieser Saison Leistungsvergleiche mit U 13-Mannschaften anderer Nachwuchszentren sowie mit weiteren starken Mannschaften der Jahrgänge 1995, 1996 und 1997. Ferner werden wir uns mit Stützpunktmannschaften messen. Turniere – wie u. a. das heutige hochkarätig besetzte Turnier in Norderstedt – und der Volkswagencup werden unser Programm vervollständigen.

Als Ziel steht im Vordergrund, jeden einzelnen Spieler weiter voranzubringen. Die Förderung der Spieler ist jedoch nur durch „fordernde Gegner“ möglich.

Das ist auf der Kreisebene in Kiel durch die geringe Auswahl an starken Mannschaften nur sehr begrenzt möglich. Am Ende der Saison wollen wir gut vorbereitet mit unserem dann jungen C-Jugend-Jahrgang optimal vorbereitet in die Schleswig-Holstein-Liga starten.

Wir freuen uns, heute dabei sein zu dürfen und wünschen dem Veranstalter einen reibungslosen Ablauf.

Sportliche Grüße  
Andreas Möller, Trainer U 13 Holstein Kiel



**bürkle keller**

## Lebensträume richtig unterkellern

Bürkle als bedeutendes badisches Unternehmen gilt heute als Garant für wasserdichte Keller. Hier entsteht das Kellerfundament zu den Bauvorhaben vieler deutscher Familien. Bei Bürkle wird praktisch alles selbst gemacht. Das unterscheidet Bürkle von vielen Mitbewerbern und unterstreicht die Positionierung im Qualitätssegment. Ziel ist eine langfristige Stärkung des Qualitäts- und Markenbewusstseins in der gesamten Kellerbranche.

All dies hat Bürkle zum Kellerpartner der privaten Bauherren und der führenden Fertighaus-Hersteller gemacht. Im fünfzigsten Jahr wurde der Familienbetrieb nun um das neue BASE Keller Kompetenzzentrum ergänzt. Hier finden Fachleute und private Bauherren alles, was man über eine technisch korrekte Beton-Unterkellerung wissen muss.



Hintere Reihe von links: Conor Mohr-Condron, Jesko von Staden, Alexander zu Klampen, Christopher Reimers, Bennet Brügge, Kaan Coskun, Anton Sell, Jan Zimmermann, Julian Harms, Leon Mundhenk.  
Mittlere Reihe von links: Nico Kukuk, Niklas Bartsch, Mustafa Ercetin, Tarek Abdalla, Dario Ivanko, Stjepan Vego, Tarek May.  
Vordere Reihe von links: Marc-Jonah Görtzen, Paul Thoß.

Der Niendorfer TSV hat mit 44 Mannschaften eine der größten Jugend-Abteilungen in Hamburg.

Die 97er-Truppe zählt zu den erfolgreichsten Teams des Vereins. Die Mannschaft wurde Hamburger Hallenmeister 2009 sowie Hamburger Hallen-Pokalsieger 2007 und 2008. Beim letzten Turnier vor der Sommerpause, dem CupDenmark, triumphierte das Team ebenfalls, kehrte als Erster von

der viertägigen Veranstaltung aus Ishøj (bei Kopenhagen) zurück.

In dieser Saison haben sich die 97er des NTSV den Aufstieg in die C-Jugend-Landesliga zum Ziel gesetzt. Die I. C-Jugend des Klubs spielt in der C-Jugend-Regionalliga, der höchsten deutschen Spielklasse.

# KLIMASCHUTZ IST KINDERLEICHT!



SUPERGLASS DÄMMSTOFFE  
Industriestraße 12 • D - 64297 Darmstadt  
Fon 0 61 51 - 15 36 8-0 • Fax 0 61 51 - 15 36 8-99  
service@superglass.de • www.superglass.de

**SUPERGLASS®**  
SUPERGLASS DÄMMSTOFFE

*Bessere Wege gehen!*

**Ihre Immobilie in professionellen Händen  
„noblesse oblige - Adel verpflichtet“  
Seit 35 Jahren Kompetenz, Loyalität, Zuverlässigkeit**



*Baron von Freyberg*  
Immobilien- und Vertriebsgesellschaft mbH

Zentrale: 61476 Kronberg / Ts., Parkstrasse 58, Tel.: 06173 - 67733,  
Niederlassung Hamburg: Tel.: 04192 - 2012915

**E-Mail:** [info@achimbaronvonfreyberg.de](mailto:info@achimbaronvonfreyberg.de) **Internet:** [baronvonfreyberg.de](http://baronvonfreyberg.de)

Wir unterstützen die kroatischen Weltspiele Zadar 2010





Hintere Reihe von links: Mohammed Busaidy, Lion Jodeit, Alexander Conjic, Ahmed Busaidy, Marcel Peim, Nino Bushe, Peter Schaeffe (Trainer)  
Mittlere Reihe von links: Lasse Gehring, Elias Zahir, Stan Gröteke, Tim Seifert, Tobias Bargmann, Moritz Maack  
Vordere Reihe von links: Phillip Kainzberger, Serdar Turp, Phillip Krüger, Justus Hartig

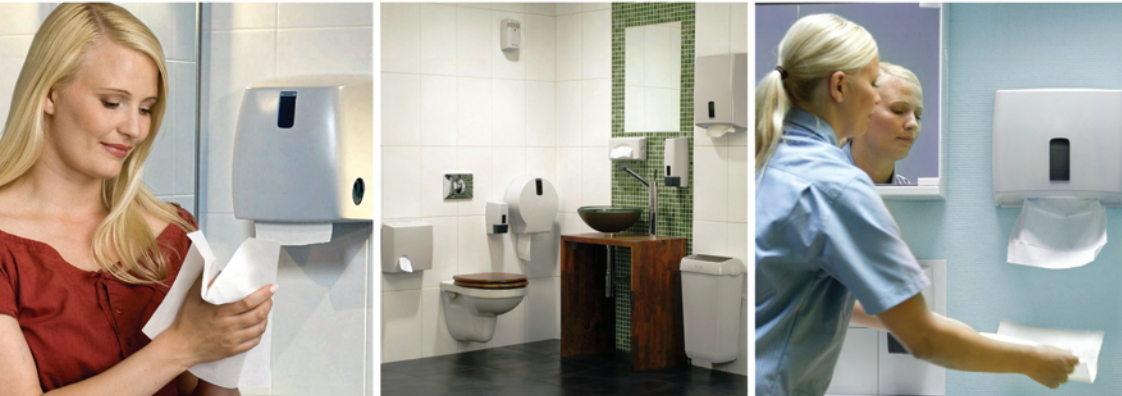
Unsere U13 umfasst einen Kader von 20 Jungen, von denen 17 Spieler bereits im letzten Jahr bei der Eintracht gespielt haben und als junger Jahrgang ihre Erfahrungen in der höchsten D-Jugend-Spielklasse machen konnten. Auch in dieser Saison liegt unser Schwerpunkt in der individuellen Ausbildung sowie in der Vermittlung gruppentaktischem Verhaltens, z.B. in der ballorientierten Abwehr, aber

auch das schnelle Umschalten von der Defensive auf die Offensive und umgekehrt ist ein Schwerpunkt.

Unser Ziel ist es, möglichst viele Jungen in den Leistungskader der C-Jugend zu bringen. Um das zu schaffen, lassen wir die Mannschaft auf einem hohen Niveau spielen, wobei die Spielergebnisse und Tabellenstände sekundär sind.

# NORDVLIES

## HYGIENE



### KATRIN®

## ...Waschraumhygiene in Bestform.

NORDVLIES bietet Vielfalt rund um Sauberkeit und Hygiene aus einer Hand. Ein hervorragendes Beispiel aus unserem Handelssortiment ist KATRIN – die bekannte Qualitätsmarke für alles, was der Waschraum braucht. Vom hochwertigen Handtuchpapier bis zum Seifenspender bietet dieses Sortiment alles, was in anspruchsvollen Waschräumen benötigt wird. Speziell für den Einsatz in hygienisch sensiblen Bereichen, wie Großküchen oder Krankenhäuser, stehen normgerechte Produkte zur Verfügung. Fordern Sie unser Angebot an.

**NORDVLIES** GmbH

Am Redder 7 · D-22941 Bargtheide  
Tel: 04532 / 50 50 0 · Fax 04532 / 50 50 40  
E-Mail: [sales@nordvlies.de](mailto:sales@nordvlies.de)  
Internet: [www.nordvlies.de](http://www.nordvlies.de)



Sponsor  
des FC St. Pauli



Hintere Reihe von links: Kemal Mimaroglu (Trainer), Josef Oshoffa, Serdac Aydin (jetzt ETV), Lukas Newiger, Erciyas Palo, Erkut Ersu, Mert Güngör (jetzt ETV), Tom Kollodzic, Jonas Ziemann, Pascal Artzt, Dirk Marten (Betreuer)  
 Vordere Reihe von links: Ante Kutschke, Denis Sahin, Frank Ronstadt, Gregor Adler, Niklas Marten, Marcel Peim (jetzt Eintracht Norderstedt), Sebastian Kalk, es fehlen die Neuzugänge: Daniel Blay, Pape N'Diaye und Francesco Conti

Der 97er Jahrgang vom FC St. Pauli hat auch in dieser Saison das Ziel, die Spieler weiter auszubilden und zu verbessern. Das Fernziel ist, dass möglichst viele Jungs dieser Mannschaft in 2 Jahren im Kader der C-Jugend-Regionalliga stehen. Die Mannschaft ist auf einem gutem Wege und hat

sich bisher in bundesweiten Vergleichen achtbar geschlagen. So hofft Trainer Mimaroglu auch heute bei diesem tollem Turnier auf ein gutes Abschneiden seiner Truppe.

### *Wussten Sie schon, dass...*

... der kroatische Ingenieur Eduard Slavoljub Penkala, geboren 1871, im Jahre 1906 den Kugelschreiber und den Füller erfunden und zum Patent angemeldet

hat? Noch heutzutage produziert die Firma Penkala in Kroatien verschiedene Arten von Kugelschreibern und Füllern mit dem bekannten Penkala-Logo.

### *Wussten Sie schon, dass...*

... der Kroat Ivan Vučetić von der Insel Hvar (1858 - 1925) der Erfinder der Daktyloskopie, also des Fingerabdruck-Verfahrens ist?

### *Wussten Sie schon, dass...*

... die Hunderrasse der Dalmatiner Ihren Ursprung in der kroatischen Küstenregion Dalmatien hat?



# **Rigips**

## **Der Ausbau-Profi.**



Hinterer Reihe von links: Bodo Rabsahl (Trainer), Robin Ziegele, Jannes Horn, Lukas Vonderheide, Lukas Gattwinkel, Jesse Sierck, Marc Upmann, Edi Stramiello, Maik Augustyniak, Achim Ohrdorf (Co-Trainer), David Morgner (Co-Trainer und Betreuer).

Vordere Reihe von links: Mohamed Dallali, Leon Harter; Maverick Mann, Marc-Oliver Drach, Berkan Alim, Martin Wohlan, es fehlen: Paul Schirmer, Dustin Reich und Nick Nürnberger

Ein ereignisreiches Spieljahr steht der neuen U13 bevor. Neben dem normalen Punktspielbetrieb in der Bezirksliga nimmt die Mannschaft zum Beispiel an der Qualifikation des VW-Junior-Masters teil. Bei Erreichen der Endrunde wird diese im Jahr der Fußball-Weltmeisterschaft (2010) in Südafrika ausgetragen.

VfL-U13 Coach Bodo Rabsahl: „Es wird für uns ein schweres Jahr 2009/2010 in der Bezirksliga. Wir spielen gegen Mannschaften, die ein-, manchmal gleich zwei Jahre älter sind.“ Dies sei eine große Herausforderung für den 97er Jahrgang des VfL Wolfsburg. Genügend Erfahrung hat das

Team im letzten Jahr in der Kreisoberliga gesammelt, um jetzt für die neue Aufgabe gewappnet zu sein. Eine weitere Umstellung war das Großfeld. „Mit der Zeit kam die Elf immer besser in Tritt und schnitt schließlich am Ende als Tabellendritter ab.“

Haupt-Saisonziel in der Bezirksliga-Saison 2009/2010 ist die Weiterentwicklung eines jeden Einzelnen und als Mannschaft. Bodo Rabsahl: „Wir wollen im körperlichen, aber auch im spielerischen Bereich weiter zulegen, um gegen die zumeist ältere Konkurrenz bestehen zu können.“ Platz 5 sieht der Trainer als machbar und realistisch an.

### Wussten Sie schon, dass...

... die Karl May Indianerfilme „Winnetou“ im kroatischen Nationalpark „Plitvice“, sprich an den „Plitvicer Seen“ in Kroatien gedreht wurden?

### Wussten Sie schon, dass...

... der Kroatie Faust Vrančić (1551-1617) aus Sibenik im Jahre 1565 den ersten Fallschirm konstruiert hat?

### Wussten Sie schon, dass...

... sich Joseph Haydn bei der Melodie der österreichischen Kaiserhymne „Gott erhalte Franz, den Kaiser“, und der heutigen deutschen Nationalhymne, dem „Lied der Deutschen“, von der Melodie des kroatischen Volksliedes „Vjtro rano se ja stanem“ inspirieren ließ, welches er aus seiner Kindheit

oder von der Feldarbeit als Erwachsener gekannt haben dürfte? In burgenlandkroatischen Gebieten wurde das Lied in verschiedenen Textfassungen unter dem Titel „Stal se jesem“ („Ich bin aufgestanden“) gesungen.

### Wussten Sie schon, dass...

... der Erfinder der weltbekannten Mag Lite Taschenlampe Anthony Maglica mit gebürtigem Namen „Ante Maglica“ hieß und kroatischer Abstammung war? Maglica wanderte seinerzeit in die USA aus und gründete dort die Firma Mag Instrument Inc. in einer Garage in Los Angeles. Die Mag Lite ist ein weltweit

gern gekauftes Qualitätsprodukt unter den Handtaschenlampen. Sogar die amerikanische Polizei und Armee ist mit den hochstabilen Mag Lite Lampen ausgerüstet.



- Hintere Reihe von links: Michael Jürgen, Gabriel Schäffer, Dennis Kahl, Harald Albrecht, Thorsten Bolder, Uwe Harttgen, Klaus-Dieter Fischer, Björn Schierenbeck
- Mittlere Reihe von links: Alexander Lüttmers, Melvin Sodji, Leander Wasmus, Fabio Grigoleit, Felix Gartelmann, Steve Köster, Fabian Becker, Niklas Ordenewitz
- Vordere Reihe von links: Tom Leopold, Aaron Schulz, Janek Munzel, Manuel Suda, Felix Mindermann, Maurice Kirsch, Lukas Klapp, Philip Schmid, Ole Käuper.

Seit zwei Jahren tritt die U13 von Werder Bremen eine Altersklasse höher in der C-Junioren Stadtleistungs-klasse an.

Neben Meisterschaft und Pokal steht bei Werder die Ausbildung der Talente im wöchentlichen Training im Vordergrund. Zwei Technik- und Spezialtrainingseinheiten und zwei Trainingstage mit der Mannschaft stehen jede Woche auf dem Plan.

Mit Alexander Lüttmers und Manuel Suda wechseln zwei Spieler aus dem Perspektivkader in die U13. Die Form der frühzeitigen Integration talentierter Spieler hat sich bewährt. 13 Spieler aus der U12 bzw. U13 sowie die weiteren Neuzugänge Bennet Rosilius (JSG Dörverden), Maurice

Kirsch (SC Borgfeld), Fabio Grigoleit (VfB Oldenburg), Steve Köster (BW Bümmerstede) und Perspektivspieler Leander Wasmus (Treubund Lüneburg) bilden den insgesamt 19-köpfigen Kader.

Spannung ist in der Meisterschaft angesagt. Ein neues, im A- und B-Junioren-Bereich des Bremer Fußball-Verbandes positiv verlaufendes System aus zwei einfachen Runden und zwischenzeitlichem Auf- und Abstieg gilt in der Saison 2009/2010 auch bei den C-Junioren. Nach dem sechsten und fünften Platz in den letzten beiden Jahren möchte die U13 auch in der nächsten Saison wieder im oberen Mittelfeld mitspielen.



HRVATSKI SVJETSKI KONGRES  
CROATIAN WORLD CONGRESS

NAJAVLJUJE / PRESENTS



**CROATIAN  
WORLD  
GAMES  
ZADAR  
2010**

[www.zadar2010.com](http://www.zadar2010.com)

